

Glossar

Übersicht

Projekt: Projekt Episko

Inkrement: 0

Autor: Simon Blum

Datum: 11.11.2024

Zuletzt geändert:

von: Max Rodler

am: 02.04.2025

Version: 2

Prüfer: Ben Oeckl

Letzte Freigabe:

durch: Ben Oeckl

am: 02.04.2025

Changelog

| Datum | Verfasser | Kurzbeschreibung |
|------------|------------|-----------------------------------|
| 11.11.2024 | Simon Blum | Initiales Erstellen und Verfassen |
| 02.04.2025 | Max Rodler | Hinzufügen weiterer Begriffe |

Distribution List

- Simon Blum simon21.blum@gmail.com
 - Ben Oeckl ben@oeckl.com
 - Maximilian Rodler maximilianreinerrodler@gmail.com
 - Paul Stöckle paul.stoeckle@t-online.de
-

| Begriff | Erklärung |
|---------------------|--|
| Metadaten | Repräsentierung von Stammdaten eines Projektes im Zuge der Software. Eine genaue Definierung welche Daten hier beinhaltet sind erfolgt im Laufe des ersten Inkrements. |
| Projekt | Softwareprojekt des Nutzers welches durch Metadaten beschrieben werden kann. |
| Manifest (Manifest) | Repräsentierung von Metadaten in einer Datei. Die genaue Struktur wird im Laufe des ersten Inkrements festgelegt. |
| Inkrement | Zeitraum in dem festgelegte Arbeitspakete bearbeitet werden. Abschluss dieser kann auch als Meilenstein bezeichnet werden. |

| Begriff | Erklärung |
|-------------------|---|
| Meilenstein | Abschluss eines Inkrementes. |
| Kritikalität | Im Rahmen des Projektes kann die Kritikalität verschiedener ???? folgendermaßen angegeben werden: 0 - Absolut unabdingbar, 1 - Sehr wichtig, 2 - Normal 3 - Unwichtig |
| Serialisieren | Umwandlung der menschenlesbaren Manifestdatei (toml) in speicherbare / nutzbare Daten. |
| Deserialisieren | Umwandlung gespeicherter Daten in menschenlesbare Manifestdatei (toml). |
| Gecached | Metadaten welche in einer Datenbank zwischengespeichert sind um das wiederholte deserialisieren von Manifest-Dateien zu vermeiden. |
| Lokale Daten | Metadaten welche sich in Manifest-Dateien befinden und nicht gecached sind. |
| Cache | Der Begriff Cache deutet im Rahmen des Projektes auf einen persistenten Cache in Form einer Datenbank hin. Diese ist nur ein “Cache” da die Manifeste die “single source of thruth” sind. |
| CI/CD Pipeline | Prozess zum automatischen Testen beim Deployment. |
| Use- Cases | Anwendungsfälle die durch die Software abgedeckt werden sollen. |
| Requirements | Funktionale und Nichtfunktionale Anforderungen, die die Software erfüllen muss. |
| Designpaper | Dokument zur Beschreibung bestimmter Elemente der Anwendung. |
| Config | Dateien welche, für den Programmablauf notwendige, Configurationen beinhalten. |
| Linting | Statische Codeanalyse, die Programmierfehler aufzeigt. |
| Rust- Crates | Eine, für den Rust-Compiler zusammengefasste Kompilierungseinheit, verwaltet durch den Cargo-Paketmanager. |
